



# BioRadRouten

## der Bio-Musterregion Biberach

So geht's

Unsere Routen findet Ihr auf [komoot.de](https://www.komoot.de)

1. Route auf [komoot.de](https://www.komoot.de) auswählen
2. Karte bzw. GPS Track herunterladen
3. Losradeln
4. Bei den einzelnen Stationen anhalten und Info-Schild lesen
5. Bio-Hof & Hofladen der jeweiligen Station entdecken
6. QR-Code auf dem Info-Schild scannen und die Fragen in der kostenlosen DigiWalk-App meistern
7. Weiterradeln zur nächsten Station und neue Infos sammeln



Bio-Musterregion Biberach  
Regionalmanagement  
Bergerhauser Str. 36  
88400 Biberach  
Telefon: 07351 526709  
E-Mail: [biomusterregion@biberach.de](mailto:biomusterregion@biberach.de)



Gefördert durch



Entdecke, was Deine Heimat zu bieten hat!

Entdeckt die Vielfalt der Region ganz einfach per Rad. Auf den BioRadRouten könnt Ihr unsere heimischen LandwirtInnen kennenlernen und mehr über deren Arbeit erfahren. Erkundet unsere Kulturlandschaft, knüpft neue Kontakte, entdeckt die Produkte und lernt, wie diese hergestellt werden. Mit viel Spaß und Bewegung die Bio-Landwirtschaft erkunden.



# BioRadRouten



der Bio-Musterregion Biberach

## Rottumtal-Route

Vorbei an den Feldern des Hofgutes Holland geht es durch den Fürstenwald und das Rottumtal zum historischen Badhaus mit dem Biohof Miller. Hier gibt es frisches Bio-Gemüse und Bio-Obst. Die Bio-Hochlandrinder vom Badhaus 5 der Familie Salzer kann man auf der Weide oder im Stall beobachten. Im Eierhäusle der Familie Schad könnt Ihr euren Proviant ergänzen und am Annaweier ausruhen oder im Ziegelweiher baden gehen.

An- oder abreisen könnt ihr auch mit der Öchsle Museumsschmalspurbahn. Infos und Fahrplan unter <https://oechsle-bahn.de/>

Länge: ca. 24 km  
Stationen: 4 Höfe



## Illertal-Route

Auf der nahezu ebenen Route durch das Illertal könnt ihr den östlichen Teil des Landkreises kennenlernen. Vom Kloster Bonlanden aus geht es direkt zu den Höfen: Der Biohof Willburger mit einer großen Auswahl an frischem Bio-Gemüse, die ökologische Landwirtschaft Makary mit Milchziegen sowie Hühnern und der Geflügelhof Reisch mit der Spezialität „Tannheimer Biogockel“. Unterwegs könnt ihr am Illerkanal Rast machen. Die Route ist ein schöner Tagesausflug und bietet ein abwechslungsreiches Programm!

Länge: ca. 40 km  
Stationen: 3 Höfe



Unsere Routen findet Ihr auch auf [komoot.de](http://komoot.de)

Gefördert durch



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR ERNÄHRUNG, LÄNDLICHEN RAUM  
UND VERBRAUCHERSCHUTZ

## Mettenberg-Route

Unmittelbar am Biberacher Stadtrand gelegen führt die Mettenberger Route mitten durchs Grüne. Vom Milchbauernhof Bio-Hof Albinger über Höfe Weber und Artenvielfalt zur Familie Fallner – hier gibt es von Kühen und Hühnern bis zu

Schweinen so einiges zu entdecken. Wer eine kleine Pause einlegen möchte, kann unterwegs an den Grillstellen in Winterreute oder dem Ferienwald Hölzle stoppen. Ihr könnt euren Proviant auch direkt und frisch in einem der Hofläden einkaufen.



Länge: ca. 15 km  
Stationen: 4 Höfe

## Ingoldinger-Route

Die Route mit reichlich Naturangebot. Während die beiden Bio-Höfe der Route in direkter Ingoldinger Umgebung liegen, führt der Rest der Route durch die schöne Naturlandschaft an vielen Gewässern vorbei. Auf dem Hofgut Voggengreute könnt Ihr frische Heumilch aus der Milchtankstelle kosten und an der Schiggenmühle die Kühe auf der Weide beobachten. Auch die Stationen dazwischen, z.B. die Burgruine Schenkenburg oder die Schussenquelle sind einen Stopp wert.

Länge: ca. 27 km  
Stationen: 2 Höfe



## Heiligkreuztal-Route

Diese Route führt über Berge und durch Täler der Schwäbischen Alb. Beim Ziegenhof Ensmad gibt es leckeren Ziegenkäse zu probieren. In Langenenslingen könnt ihr die Hühner der Familie Schaut beobachten und im Bioland-Hofladen des Husarenhofs der Familie Stehle könnt Ihr vielfältige selbstgemachte Produkte kosten.

Länge: ca. 24 km  
Stationen: 3 Höfe